

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß EG 1907/2006



Eurol Lubricants Tribologie GmbH, A - 4910 Ried im Innkreis

Produkt-Name:
EUROL KALTREINIGER A

erstellt am: 22.07.2009
überarbeitet am: 16.07.2013

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung:

1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:

Kaltreiniger A

1.2. Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:

Reinigungsmittel

1.3. Firma: Eurol Lubricants Tribologie GmbH.

Bahnhofstrasse 60
4910 Ried im Innkreis
Tel.: +43(0)7752/82020-0
Fax.: +43(0)7752/86290



1.4. Notrufnummer: Tel.: +43(0)7752/82020-0 (7:00 – 16:30)

2. Mögliche Gefahren:

2.1. Gefahren bei Missbrauch und sonstige Gefahren: Bei Verschlucken kann Übelkeit auftreten, es können auch kleine Mengen in die Lunge gelangen dadurch besteht die Gefahr einer chemische Pneumonie.

2.2. Spezifische Gefahren: Xi; Reizend

2.3. Bezeichnung der Gefahren: R41 Gefahr ernster Augenschäden

2.4. GHS: -

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen:

3.1. Konzentrationsangaben: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Bezeichnung	CAS-Nr.	%	Gefahren Einstufung
ISOTRIDECANOLETHOXYLAT	69011-36-5	2,5-10%	Xn, Xi; R 22-41
Polymer auf Basis C 13 Alkohol mit 5 Mol EO	69011-36-5	2,5-10%	Xi; R41
Fettalkoholethersulfat-Na-Salz	68891-38-3	<= 2,5%	Xi; R38-41

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß EG 1907/2006



Eurol Lubricants Tribologie GmbH, A - 4910 Ried im Innkreis

Produkt-Name:
EUROL KALTREINIGER A

erstellt am: 22.07.2009
überarbeitet am: 16.07.2013

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe

Nichtionische Tenside	-----	5 – 15%	-----
Anionische Tenside, Duftstoffe, Methylisothiazolinone, Benzisothiazolinone	-----	< 5%	-----
Farbstoffe	-----	-----	-----

4. Erste Hilfe Maßnahmen:

- 4.1. Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife waschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- 4.2. Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mit reichlich fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.
- 4.3. Einatmen:** An die frische Luft bringen. Nach schwerwirkender Einwirkung Arzt hinzuziehen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Dem Arzt dieses Datenblatt oder Gebinde / Etikett vorlegen.
- 4.4. Verschlucken:** Kein Erbrechen hervorrufen, es besteht die Gefahr das Teile des Produktes in die Lunge gelangen und dadurch eine chemische Pneumonie verursachen. Arzt konsultieren.
- 4.5. Hinweise für den Arzt:**
- 4.5.1. Symptome:** Kopfschmerzen; Schwindel, Trocknet die Haut aus.
- 4.5.2. Gefahren:** Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge. Aspiration kann zu Lungenödem und chemischen Pneumonie führen. Nach Verschlucken muss der Magen durch Schlundsonde unter ärztlicher Überwachung entleert werden.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

- 5.1. Löschmittel und Löschverfahren:** Zum Löschen Schaum oder Universalpulver verwenden. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muss eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluss gelangen.
- 5.2. Schutzbekleidung:** Geschlossenes Atemschutzgerät (SCBA) und volle Schutzausrüstung.

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß EG 1907/2006

Eurol Lubricants Tribologie GmbH, A - 4910 Ried im Innkreis

Produkt-Name:
EUROL KALTREINIGER A

erstellt am: 22.07.2009
überarbeitet am: 16.07.2013

5.3. Besondere Gefährdung durch den Stoff im Brandfall: Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über den Boden aus. Rückzündung auf große Entfernung möglich. Kann explosive Dampf-Luft-Gemische bilden. Bei einem Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO).

5.4. Zusätzliche Hinweise: Zum Löschen keinen Wasservollstrahl verwenden. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, Darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Angemessene Schutzkleidung tragen, Entfernen und Fernhalten von Zündquellen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen: Verhütung des Eindringens in die Kanalisation, in Oberflächen- und Grundwasser sowie in den Boden. Die Behörden benachrichtigen, wenn ausgelaufenes Material in einen Wasserlauf oder die Kanalisation gedrungen ist, oder Boden oder Vegetation kontaminiert hat.

6.3. Verfahren zur Reinigung: Produkt mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und in geeigneten Behältern zur fachgerechten Entsorgung bringen. Bei größeren Mengen Maßnahmen treffen, um weitere Ausdehnung zu verhindern.

7. Handhabung und Lagerung:

7.1. Handhabung: Berührungen mit der Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für gute Belüftung sorgen. Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen.

7.2. Brand- und Explosionsschutz: Brennbare Flüssigkeit. Dämpfe sind schwerer als Luft, sie bilden mit Luft explosionsfähige Gemische. Zündquellen fernhalten – nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.3. Lagerung: An einem kühlen Ort lagern.
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden versehen.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

7.4. Bestimmte Verwendung: Schutzanstrichmittel.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönlichen Schutzausrüstung:

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß EG 1907/2006

Eurol Lubricants Tribologie GmbH, A - 4910 Ried im Innkreis

Produkt-Name:
EUROL KALTREINIGER A

erstellt am: 22.07.2009
überarbeitet am: 16.07.2013

8.1. Expositionsgrenzwerte:

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

8.2.1. Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

8.2.1.1. Allg. Schutz- und Hygienemaßnahmen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

8.2.1.2. Atemschutz: Atemschutz bei Aerosole- oder Nebelbildung

8.2.1.3. Handschutz: Handschuhe aus Chloropren, Nitril, Viton verwenden.

8.2.1.4. Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.

8.2.1.5. Körperschutz: angemessene Arbeits – Schutzkleidung.

8.2.2. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

9. Physikalische und chemische Eigenschaften:

Form:	Flüssig
Farbe:	Braun
Geruch:	Charakteristisch
Dichte:	1,000 g/cm ³
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Siedepunkt:	100°C
Stockpunkt:	- 30 °C
pH – Wert:	10,5
Löslichkeit in Wasser:	Vollständig mischbar
Dampfdruck bei 20°C:	23hPa
Viskosität kin. bei 20°C:	85 mm ² /s
Explosionsgrenzen:	Ist nicht explosionsgefährlich

10. Stabilität und Reaktivität:

10.1. Zu vermeidende Bedingungen: Vor Überhitzung schützen.

10.2. Zu vermeidende Stoffe: starke Oxidationsmittel, Starke Säuren und/oder Basen.

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß EG 1907/2006

Eurol Lubricants Tribologie GmbH, A - 4910 Ried im Innkreis

Produkt-Name:
EUROL KALTREINIGER A

erstellt am: 22.07.2009
überarbeitet am: 16.07.2013

10.3. Gefährliche Zersetzungsprodukte: siehe Punkt 5

11. Angaben zur Toxikologie:

11.1. Akute Wirkungen:

11.1.1. Aufnahme oral (LD₅₀): Nicht bekannt

11.1.2. Aufnahme dermal (LD₅₀): Nicht bekannt

11.1.3. Aufnahme inhalativ (LD₅₀): Nicht bekannt

11.2. Reizwirkung Augen: häufiger und andauernder Kontakt kann zu Augenreizungen führen.

11.3. Reizwirkung Haut: kann bei längerer Exposition zu Hautreizungen führen.

11.4. Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

11.5. Toxizität bei wiederholter Verabreichung: keine Angaben verfügbar.

12. Angaben zur Ökologie

12.1. Ökotoxische Wirkungen:

12.1.1. Fischtoxizität (LC₅₀): Nicht bekannt

12.1.2. Daphnientoxizität (EC₅₀): Nicht bekannt

12.1.3. Algtoxizität (IC₅₀): Nicht bekannt

12.1.4. Bakterientoxizität (EC₀): Nicht bekannt

12.2. Mobilität: Lösungsmittel verdunstet innerhalb eines Tages großteils von Wasser- und Bodenoberflächen ab, ein wesentlicher Teil bleibt jedoch länger zurück. Wird durch Adsorption an Erdbodenpartikel immobilisiert; schwimmt auf Wasser.

12.3. Persistenz und Abbaubarkeit: Lösungsmittel potentiell biologisch abbaubar. Rückstand schlecht biologisch abbaubar.

12.4. Bioakkumulationspotenzial: Bei diesem Produkt wird von keiner Bioakkumulation in der Umwelt durch die Nahrungskette ausgegangen.

12.5. Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung)

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß EG 1907/2006

Eurol Lubricants Tribologie GmbH, A - 4910 Ried im Innkreis

Produkt-Name:
EUROL KALTREINIGER A

erstellt am: 22.07.2009
überarbeitet am: 16.07.2013

12.6.Sonstige ökologische Informationen: -

13. Hinweise zur Entsorgung:

13.1.Produkt: laut EAK: 20 01 29

13.2.Verpackungen: Verschmutzte Verpackungen müssen an konzessionierte Sondermüllsammler.

13.3.Weitere Entsorgungshinweise: Die Entsorgung muss durch zugelassene Entsorgungsunternehmen erfolgen.

14. Angaben zum Transport:

14.1.ADR / RID: Nicht als Gefahrgut eingestuft

15. Vorschriften:

15.1.Anforderungen an das Etikett/Gefahrensymbol(e):



Xi, Reizend

15.2.Gefahrenanzeige:

15.2.1. R-Sätze: R41 Gefahr ernster Augenschäden

15.2.2. S-Sätze: S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S 23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
S 51 – Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden
S 56 – Diesen Stoff und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen

15.3.WGK: 2

16. Sonstige Informationen:

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß EG 1907/2006



Eurol Lubricants Tribologie GmbH, A - 4910 Ried im Innkreis

Produkt-Name:
EUROL KALTREINIGER A

erstellt am: 22.07.2009
überarbeitet am: 16.07.2013

Sämtliche Inhaltsstoffe sind in den Europäischen Stoffverzeichnissen gelistet und dürfen in der EU in den Verkehr gebracht werden. Alle Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen das Produkt sicherheitstechnisch beschreiben, stellen jedoch keine Zusicherung von (z.B. anwendungstechnischen) Eigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Es wurden alle angemessenerweise praktikablen Schritte unternommen, um sicherzustellen, dass dieses Datenblatt und die darin enthaltenen Informationen zu Gesundheit, Sicherheit und Umwelt zum angegebenen Datum genau sind. Es werden keine Gewährleistungen oder Zusicherungen, ob ausdrücklich oder stillschweigend, in Bezug auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit der Daten und Informationen in diesem Datenblatt gemacht. Die Daten und erteilten Ratschläge gelten, wenn das Produkt für die angegebene(n) Anwendung(en) verkauft wird. Sie sollten das Produkt nicht für andere als die angegebenen Anwendungen verwenden, ohne uns zu vor um Rat zu fragen. Der Benutzer ist verpflichtet, dieses Produkt zu überprüfen und sicher einzusetzen und alle geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten. EUROL übernimmt keine Verantwortung für Schäden oder Verletzungen, die aus einer Verwendung resultieren, die der angegebenen Produktverwendung des Materials nicht entspricht, aus Nichtbefolgen der Empfehlungen oder aus Gefahren, die mit der Natur des Materials untrennbar verbunden sind. Käufer des Produkt für die Lieferung an Dritte für den Einsatz bei der Arbeit haben eine Pflicht, alle notwendigen Schritte zu ergreifen, um sicherzustellen, dass allen Personen, die das Produkt handhaben oder verwenden, die Informationen auf diesem Blatt zur Verfügung gestellt werden. Arbeitgeber haben die Pflicht, Mitarbeitern und anderen, die von den auf diesem Blatt beschriebenen Gefahren betroffen sein können, alle Vorsichtsmaßnahmen zu erklären, die ergriffen werden sollten.

Dieses Datenblatt ist ein Sicherheitsdatenblatt nach § 14 GefStoffV.

Datenblatt ausstellender Bereich
Eurol Lubricants Tribologie GmbH

Abteilung: Technik

Gültigkeit:

Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden für dieses Produkt ungültig.